

# FP7 – PEOPLE: Industry-Academia Partnerships and Pathways (IAPP)

Johannes Sorz

FFG – Österreichische  
Forschungsförderungsgesellschaft  
Bereich Europäische und Internationale  
Programme

PEOPLE 4 You  
Wien, 13. Mai 2009





## Was ist IAPP?

- Kooperation zwischen Forschungseinrichtungen aus dem **öffentlichen** und **privaten** Sektor
- **Gemeinsames Forschungsprojekt** mit 3-4 Jahren Laufzeit
- **Forschungsthema frei wählbar**
- Wissenstransfer und Synergienbildung durch **gegenseitigen intersektoralen** Personalaustausch
- Optionale **Aufnahme externer ExpertInnen**
- Wissenstransfer durch gemeinsame **Netzwerkaktivitäten** (Konferenzen, Workshops, etc.)



## Wer kann teilnehmen?

- Mindestens **zwei** Partner aus **zwei** verschiedenen EU-/AC-Ländern, davon jeweils **ein** Partner aus dem **öffentlichen**, **ein** Partner aus dem **privaten** Sektor.
- Zusätzliche Partner aus **beiden Sektoren** und aus allen **EU-/AC- und Drittländern** möglich.
- **Öffentliche oder private** Organisation kann koordinieren

Calls 2007 und 2008:

Durchschnittliche Partneranzahl: **2-3**, auch größere Projekte mit **5-7** Partnern.



## Teilnahmeberechtigte Organisationen

### Privater Sektor:

- **Kommerziell** operierende **kleine, mittlere und große** Unternehmen mit **Forschungskapazitäten**

### Öffentlicher Sektor:

- Nationale Einrichtungen (z.B. **Universitäten, nicht-profitorientierte außeruniversitäre Forschungseinrichtungen**, etc.)
- Non-profit Organisationen: NGOs, Stiftungen, Vereine, etc.
- Internationale und Europäische Organisationen (z.B. CERN, EMBL)
- Das Joint Research Centre der Europäischen Kommission



## Teilnahmeberechtigte Länder

- EU- und Assoziierte Länder
- International Cooperation Partner Countries (ICPC) → z.B. RU, IN, China; **erhalten Förderungen wie EU-/AC-Länder**
- Other Third Countries (OTC) → z.B. USA, CAN, AUS  
**Im Normalfall keine Förderungen für OTC-Partner!!!**

Vollständige Liste aller teilnahmeberechtigten Länder im Arbeitsprogramm und GFA



## Entsendung von Personal

- Nur **zwischen den Sektoren (Uni ↔ Betrieb)**
- **transnational** (max. 30% der PM auch innerhalb eines Landes möglich)
- **balanciert** (jede Org. sollte ForscherInnen entsenden und empfangen)  
→ **begründete Ausnahmen** möglich
- Dauer: **2 Monate – 2 Jahre** (Aufteilung möglich)

**Verpflichtende Reintegration von mind. 1 Jahr bei der entsendenden Org.**



## Wer kann entsendet werden?

- ForscherInnen aller Erfahrungsstufen (**ab Graduierung**), technisches Personal, F+E-Management
- zum Zeitpunkt der Entsendung **mindestens seit einem Jahr** (Vollzeit) durchgehend **bei der entsendenden Org. aktiv** (Arbeit, Studium).
- Entsendung nur in Land möglich in dem ForscherIn nicht länger als **12 Monate in den letzten 3 Jahren** tätig war.



## **Aufnahme externer Experten:**

- **erfahrene ForscherInnen** aus dem **Ausland** (EU- /AC- /Drittländer)
- **Ph.D. oder mindestens 4 Jahre** Vollzeit-Forschungserfahrung ab Graduierung
- Aufnahme für **12-24 Monate** (durchgehend)
- **Personenmonate neu aufgenommener ForscherInnen dürfen Personenmonate entsendeter ForscherInnen nicht überschreiten**



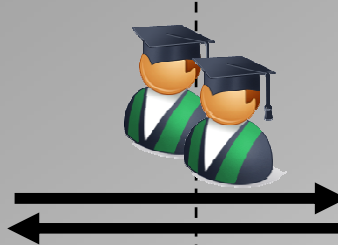
# IAPP

## Intersektoraler Personalaustausch

Universität, AT



Industriebetrieb, DE



Landesgrenze

Post-Doc aus  
Uruguay

Aufnahme ExpertIn



Ingenieurbüro, CZ

Aufnahme ExpertIn



Post-Doc aus  
Schweden



## Budget

- Förderungen für im Projekt **mobile ForscherInnen**
- Förderungen für **Kosten der Partnerorganisationen** die **ForscherInnen aufnehmen**

Ein IAPP - Projektbudget errechnet sich **automatisch** anhand der im **Personenmonate mobiler ForscherInnen** im Projekt (Entsendungen, Aufnahme ext. ExpertInnen).



## Förderungen für ForscherInnen

<b>Living allowance*</b>	<b>Employment contract</b>	<b>Fixed amount fellowship</b>
<b>Early stage researcher</b> (max.4 Jahre Erfahrung)	<b>35.300 €/year</b>	<b>17650 €/year</b>
<b>Experienced researcher</b> (4-10 Jahre Erfahrung)	<b>54.300 €/year</b>	<b>27.150 €/year</b>
<b>Experienced researcher</b> (>10 Jahre Erfahrung)	<b>81.400 €/year</b>	<b>40.700 €/year</b>
<b>Mobility allowance*</b>	<b>500 oder 800 €/Monat</b> abh. vom Familienstatus	
<b>Travel allowance</b>	<b>1x/Jahr, Distanzabhängig (250 - 2500 €)</b>	
<b>Career exploratory allowance</b>	<b>1x 2000€ / Ende der Anstellung</b> → nur für neu aufgenommene ext. ExpertInnen	

Bruttobeträge incl. Arbeitnehmer- **und** Arbeitgeberabgaben nach nat. Steuerrecht!

\***Länderabhängige Korrekturkoeffizienten** → z.B. 102,2% für AT



## **Förderungen für teilnehmende Organisationen**

- **Forschungs- und Netzwerkkosten: 1200 € /ForscherIn/ Monat**
- **Overheads: 10%** der direkten Kosten
- **Managementkosten:** max. **3%** Gesamtfördersumme
- **KMU:** max. **10%** Gesamtfördersumme **für Infrastruktur**
- Budget bei Antragstellung **automatisch kalkuliert** anhand der **aufgenommenen ForscherInnen / Partner**
- Durchschnittliche Budgets: ca. **250.000 – 2.5 Mio €**



## **Zeitplan für IAPP-Ausschreibung 2009**

<b>Beginn der Ausschreibung</b>	<b>24 April 2009</b>
<b>Ende der Ausschreibung (Deadline)</b>	<b>27 Juli 2009</b>
Evaluierung der Anträge	Oktober 2009
Evaluation Summary Reports (ESR)	November 2009
Beginn der Verhandlungen mit EK	ab Dezember 2009
Verständigung nicht erfolgreicher EinreicherInnen	ab Dezember 2009
<b>Unterzeichnung der Verträge</b> (grant agreements) → <b>Projektstart</b>	<b>ab Februar 2010</b>

## Erfolgsraten der ersten beiden IAPP- Ausschreibungen

<b>IAPP Ausschreibung 2007</b> Budget: 35 Mio. €			
	Eingereichte Projekte	Erfolgreiche Projekte	Bewilligungsquote
<b>EU</b>	103	40	39%
<b>AT</b>	8	4	<b>50%</b>
<b>IAPP Ausschreibung 2008</b> Budget: 45 Mio. €			
<b>EU</b>	140	48-50	35%
<b>AT</b>	12	5	<b>41,7%</b>

→ IAPP Ausschreibung 2009, **Budget 65 Mio. €**

**DEADLINE für 2009 Call nicht vergessen:  
27.07.2009, 17:00:00!**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**  
***Fragen?***